Gerhard ULRICH, Verfasser des Buches Morges, den 10.12.16

Der entlarvte «Rechtsstaat»

Avenue de Lonay 17

CH-1110 Morges – 0041 21 801 22 88

catharsisqu@gmail.com





Herr **Pascal BROULIS**Regierungsrat VD
Finanzdepartement
Rue de la Paix 6

CH-1014 Lausanne

cc:

Simonetta SOMMARUGA, Vorsteherin des EDJP An alle Waadtländer Regierungs- und Grossräte An das Büro des Grossen Rates VD + Staatsanwaltschaft VD Daniel KIPFER FASCIATI, Bundesstrafgerichtspräsident Michael LAUBER, Generalbundesanwalt An etwa 200 Journalisten – An wen es betreffen mag

Anzeige des Regierungsrates Pascal BROULIS wegen untreuer Verwaltung und Teilnahme an einer kriminellen Vereinigung

An die zuständige Behörde weiterzuleiten

An Sie, BROULIS,

Sie sind eine Trumpfkarte der verschleierten Oligarchen, und Ihre Erscheinung täuscht die Waadtländer. Sie stellen das Gesicht eines Musterschülers zur Schau, der kein Wässerchen trüben kann. Ausserdem haben Sie seit Ihrem Antritt als Finanzminister den zuvor katastrophalen Waadtländer Staatshaushalt in Ordnung gebracht. Was steht dahinter?

Sie sind über das Erscheinen meines Buches Bittere Pille für die Freimaurer, Verlag Samizdat informiert worden: www.worldcorruption.info/gutknecht-d Zitat aus dem Kapitel V.4:

« Pascal BROULIS ist wiederholt auf die Steuerhinterziehung des Immobilienhais **Patrice GALLAND** aufmerksam gemacht worden. Er ist nicht im Staatsinteresse eingeschritten. Er blieb stumm. Linke Waadtländer Parlamentarier mutmassen, dass sich diese Passivität mit dem Interesse erkläre, die FDP mittels versteckter Finanzierung zu begünstigen - GALLAND ist also möglicherweise ein Sponsor der FDP und geniesst im Gegenzug Steuerablässe. »

BROULIS, Sie haben diese Tatsache nicht abgestritten. Dies kommt einem stillschweigenden Eingeständnis gleich. Es ist zu schlussfolgern, dass Sie die Finanzen

dieses Kantons auf dem Buckel der kleinen Steuerzahler saniert haben, die sie wie Zitronen ausquetschten, während Sie den Oligarchen illegale Steuerablässe gewährten. Dies ist untreue Geschäftsführung.

Auszüge aus www.worldcorruption.info/index_htm_files/gu_krieger-d.pdf:

« Bereits am 03.06.2004 hatte Hr. C. PEGUIRON vom Waadtländer Finanzdepartement der Frau Patrizia RATHGEB eine Landkaufofferte unterbreitet. (...) Der Staat Waadt hat sich so per Transaktion vom 09.02.2005 Land hinter dem Rücken des tatsächlichen Besitzers Werner RATHGEB angeeignet, der von allem nichts ahnte, und das zum Ramschpreis von CHF 4.-/m2; 18 Jahre früher hatte jener dieses Land zum Preis von CHF 12.80/m2 erworben, ohne die nachfolgenden Infrastruktur-Investitionen einzurechnen. (...) Patrizia RATHGEB ist eine Diebin, und der Waadtländer Staat hat sich als Hehler von Diebesgut aktiv als Betrugskomplize beteiligt.» Folglich sind Sie, BROULIS, schon damals Finanzminister, dafür verantwortlich;

Folglich sind Sie, BROULIS, schon damals Finanzminister, dafür verantwortlich; Sie gehören einer kriminellen Organisation an.

Seit dem 26.02.16 sandte ich Ihnen sicher ein Dutzend Mitteilungen mit konkreten Informationen über das in diesem Kanton weit verbreitete Staatsbanditentum: www.worldcorruption.info/ulrich.htm . In Ihrem Buch « Fragile pouvoir », Verlag Mon Village, 2016, nehmen Sie es sich aber heraus folgende Passagen zu schreiben : « Ich verteidige die Macht als unabkömmliche Voraussetzung für die Freiheit, den Frieden, den wirtschaftlichen Dynamismus, den sozialen Fortschritt – vorausgesetzt, dass sie eingebettet und kontrolliert ist und ohne Brutalität ausgeübt wird. (...) Denn dann ist die Macht geteilt zwischen Exekutive, Legislative und Jurisdiktion... » Dieses Buch ist reine Public Relation, welche die verschleierten Oligarchen bei Ihnen in Auftrag gegeben haben, um die öffentliche Meinung zu desinformieren. Tatsächlich existiert die Gewaltentrennung gar nicht, sondern Ihr teilt Euch Eure Aufgaben schön auf, um den Waadtländer Staat wie Euer Privateigentum zu verwalten, wobei Ihr auch die 4. Gewalt (die Massenmedien) kontrolliert. Sie, BROULIS, beteiligen sich an diesem bandenmässigen Amtsmissbrauch, indem Sie die Rolle des soliden Haushälters spielen. Tatsächlich stellen Sie den Waadtländern eine Falle. An Sie, BROULIS

Gerhard Ulrich, Dissident